

PRESSEMITTEILUNG

04. Dezember 2019

Neuer Geschäftsführer bei FDBR, WVIS und SET

Im Zuge der Neuausrichtung bei den Verbänden FDBR, WVIS und SET hat zum 01. Dezember 2019 Dr. Dietmar Kestner die Geschäftsführung für die Verbände übernommen. Dr. Dietmar Kestner folgt auf Dr. Martin Eckert, der seine Ämter niedergelegt hat.

Der FDBR Fachverband Anlagenbau und der WVIS - Wirtschaftsverband für Industrieservice sowie der gemeinsame Dachverband SET stehen vor einer umfassenden Neuausrichtung. Hierzu werden die Mitglieder der Verbände am 12.12.2019 gebeten, dem Vorschlag der jeweiligen Vorstände der drei Verbände zu einer Verschmelzung auf einen Verband in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung zuzustimmen. Ziel der strategischen Neuausrichtung ist es, auf die rasant geänderten Rahmenbedingungen und Marktanforderungen bei Energie- und Industrieanlagen und deren Service angemessen zu reagieren.

Für den neuen Geschäftsführer, Dr. Dietmar Kestner, steht jetzt die Begleitung des beabsichtigten Verschmelzungsprozesses sowie die Umsetzung der Strategie für den geplanten neuen Verband auf der Agenda. Dr. Dietmar Kestner bringt seine Expertise aus zwanzig Jahren operativer Managementenerfahrung im internationalen Maschinen- und Anlagenbau sowie im Bereich der technischen Dienstleistungen in das neue Amt ein. Der 63-jährige sammelte seine Erfahrungen u.a. bei Vereinigte Kesselwerke AG, Riley Stoker Corp. USA, Babcock Omnical Industriekessel GmbH, Nordex AG, TÜV Rheinland Group sowie als Geschäftsführender Gesellschafter der Rhein-Ruhr Management + Consulting GmbH. Aufgrund seiner langjährigen operativen Tätigkeit in Projektierung und Abwicklung im Energieanlagenbau und -service ist er mit den Märkten, Produkten und Leistungen der im FDBR und WVIS organisierten Unternehmen bestens vertraut.

Jörg Klasen, Vorsitzender des Vorstands des FDBR und Geschäftsführer der Standardkessel Baumgarte Holding GmbH, begrüßt die Zusage von Dr. Dietmar Kestner, die Verbände in der Umbruchsphase zu unterstützen: „Wir sind sehr erfreut darüber, einen Branchenkenner und Netzwerker für uns gewonnen zu haben. Aufgrund seiner Expertise wird Dr. Dietmar

Kestner innerhalb des Verbandes eine bessere Mitgliedereinbindung und einen intensiven Erfahrungsaustausch auf technischer Ebene fördern. Dabei steht die inhaltliche Neuausrichtung unter Berücksichtigung der Mitgliederinteressen, insbesondere hinsichtlich Schulungsangeboten, digitaler Servicelösungen und datengestützter Wartungsangebote im Vordergrund.

Dr. Lothar Meier, Vorsitzender des Vorstands des WVIS setzt auf den neuen Geschäftsführer Dr. Dietmar Kestner: „Wir benötigen ein effizientes Netzwerk innerhalb der serviceorientierten Zielbranchen sowie in Berlin und Brüssel, um die Sorgen aber auch die Lösungsangebote unserer Mitglieder besser in der Wirtschaft und gegenüber politischen Entscheidungsträgern adressieren zu können. Eine Verbindung mit FDBR und SET stärkt unsere Aktivitäten und führt uns schneller zum Ziel.“

Kurzprofil FDBR

Der FDBR bündelt die Interessen von über 180 Unternehmen des Anlagenbaus in der Energie-, Umwelt- und Prozessindustrie. Mit seiner Kompetenz aus jahrzehntelanger Verbandsarbeit fördert und begleitet der FDBR technische Innovationen, engagiert sich für die Fortentwicklung und Harmonisierung des gesamten technischen Regelwerks auf nationaler und internationaler Ebene und wirkt an der Ausgestaltung zukunftsfähiger Rahmenbedingungen mit. Darüber hinaus trägt der FDBR aktiv zur Meinungsbildung auf allen branchenrelevanten Feldern der Energie-, Umwelt- sowie Industriepolitik bei und leistet damit einen wichtigen, technologisch orientierten Beitrag zur Gestaltung zukünftiger politischer und wirtschaftlicher Entscheidungen. Sitz des Verbandes ist Düsseldorf.

Kurzprofil WVIS

Der WVIS ist eine unternehmensübergreifende Interessensvereinigung für Unternehmen im Industrieservice. Zielsetzung des WVIS ist es, die wirtschaftspolitischen Interessen des Industrieservice zu artikulieren und in enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedsunternehmen Qualität und Nachhaltigkeit über einheitliche Standards und ein gemeinsames Branchenbild zu schaffen. Der WVIS ist inzwischen aktiv im BDI, dem Bundesverband der Deutschen Industrie, Berlin sowie Mitglied in der EFNMS - European Federation of National Maintenance Societies vzw., dem Europäischen Instandhaltungsnetzwerk, in Brüssel. Der WVIS wurde 2008 gegründet.

Kurzprofil SET

Der Wirtschaftsverband Anlagenbau und Industrieservice ist der Dachverband für Verbände im Schnittstellenbereich von Betrieb, Herstellung und Service für Großanlagen in der Energie- und Umwelt- und Prozessindustrie. Mitglied im BDI.

Kontakt:

FDBR e.V. – Fachverband Anlagenbau

WVIS – Wirtschaftsverband für Industrieservice e.V.

SET – Wirtschaftsverband Anlagenbau und Industrieservice e.V.

Linda Kaiser M.A. (Öffentlichkeitsarbeit)

Sternstraße 36

40479 Düsseldorf

t 0211 / 498 70-32

f 0211 / 498 70-36

mc@fdbr.de

www.fdbr.de